

Die 1000-Kalorien-Gesellschaft



Martin Meili

Geschäftsführer
HEV Aargau

Moden kommen und gehen – gesunde und weniger gesunde. Zu den ungesunden gehörte jene des sogenannten Lotusfuss. Der Lotusfuss galt als Schönheitsideal für Frauen im kaiserlichen China. Durch Einbinden der Füsse resultierte für die Betroffenen üblicherweise Invalidität.

Etwas harmloser, wenn auch nicht immer ganz ungefährlich, ist die auch hierzulande weiterhin verbreitete Mode der Abmagerungskuren. Schlanksein ist das Schönheitsideal unserer Zeit. Nennen wir deshalb als Ziel des Abmagerns «die 1000-Kalorien-Gesellschaft». Ziel der 1000 Kalorien-Gesellschaft wäre demzufolge die tägliche Zunahme von Nahrung im Gegenwert von rund 1000 kcal pro Kopf. Um dies zu erreichen, müsste ausnahmslos auf Diät umgestellt werden. Wer sich schon einmal der Marter einer Diät unterzogen hat, weiss: Diätkuren bringen nichts, ausser jenen, die an ihnen verdienen. Dauerhaft schlank durchs Leben zu marschieren ist für die Mehrheit nicht möglich. Kurz: Wenn es sie geben würde, die 1000-Kalorien-Gesellschaft – sie zu erreichen wäre nicht nur utopisch, sondern allenfalls auch gefährlich. Es gibt noch andere Ziele im Leben als das blossе Schlanksein.

Nur Süchtige fixieren all ihr Tun auf das Eine und vernachlässigen alles Übrige.

Eine andere Mode macht von sich reden: Die 2000-Watt-Gesellschaft. Ihre Verfechter propagieren, niemand dürfe mehr Energie fürs Leben verbrauchen als die Leistung von 2000 Watt pro Jahr. Diskussionen um die 2000-Watt-Gesellschaft vermitteln bestimmt interessante Anstösse in Fragen des Baus, der Mobilität und des Konsums (vgl. Beitrag Seite 12). Der effiziente Umgang mit Energie und schonende Umgang mit der Umwelt ist ein wesentliches Anliegen. Die Umsetzung der Ziele der 2000-Watt-Gesellschaft wäre aber wohl nur mit totalitären Mitteln zu erreichen. Die Nebenwirkungen wären schlimmer als das ursprünglich zu bekämpfende Übel. Deshalb: Diskussionen um die 2000-Watt-Gesellschaft mögen gedanklich beflügeln und Impulse vermitteln für die eine oder andere Facette des Alltags. Aber sowohl die 1000-Kalorien-Gesellschaft als auch die 2000-Watt-Gesellschaft scheinen des Unguten zu viel bzw. des Guten zu wenig. Aufs Gewicht achten ja, abmagern nein. Hin und wieder fordert das Leben eine Sünde. Ein üppiges Mahl beispielsweise oder Ferien im Schnee. Ich wünsche der Leserschaft schöne Festtage.

Tanken Sie Qualitätstreibstoffe zu günstigen Preisen an unseren Tankstellen

Aktuelle Standorte unserer Tankstellen

- | | | |
|------------|-----------------|------------------|
| Windisch | Lupfig | Kleindöttingen |
| Volketswil | Stetten | Birmenstorf |
| Reinach AG | Wildegg | Langnau a. Albis |
| Filisbach | Unterenfelden | Obermumpf |
| Wohlen | Schinznach-Dorf | Sarmenstorf |
| | | Teufenthal |

Voegtlin-Meyer

...aus Tradition zuverlässig

HEIZÖL • DIESEL • BENZIN
TANKREVISIONEN/-SANIERUNGEN

Tel. 056 460 05 05
Postfach, 5201 Brugg
www.voegtlin-meyer.ch